

**Absender**

Name

Straße/Nr.

Plz/Ort

Tel./Fax

E-Mail

**Ich bestelle**

Ex. Georg/Guhleemann/Peter, **Humanisierung der Arbeit 4.0** € 19,80

Ex. Brinkmann u.a., **Solidarität und Skepsis** € 16,80

Ex. Urban, **Gute Arbeit in der Transformation** € 19,80

Ab Bestellwert € 25,00 bzw. bei Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats portofrei, sonst kommen € 1,95 Porto- und Versandkosten dazu.

Ich bezahle nach Erhalt der Rechnung

Buchen Sie bitte den Rechnungsbetrag gemäß SEPA-Lastschriftmandat vom unten angegebenen Konto ab.

VSA: Verlag

Postfach 10 61 27

D-20042 Hamburg

Geldinstitut

IBAN DE

BIC

Datum/Unterschrift

**Im Briefumschlag oder als Fax an ++49(0)40/28 09 52 77-50**



## VSA: Bücher für Kolleg\*innen



Ulrich Brinkmann/Maren Hassan-Beik/Lukas Zappino  
**Solidarität und Skepsis**  
Flucht, Migration, arbeitsweltliche Umbrüche und politische Entwurzelung  
176 Seiten | EUR 16,80  
ISBN 978-3-96488-016-1

Die Auswertung einer empirischen Befragung der TU Darmstadt zeigt auf, weshalb der Rechtspopulismus auch in gewerkschaftlichen Kontexten Unterstützer findet. Das Buch liefert Beispiele praktischer Solidarität dagegen.

Im Fokus steht dabei, welche gesellschaftlichen und arbeitsweltlichen Folgen dieser Wandel für die praktische Solidarität hat und ob es einen Zusammenhang zu neuen arbeitsweltlichen Zumutungen oder gesellschaftlichen Abstiegserfahrungen gibt.



Hans-Jürgen Urban  
**Gute Arbeit in der Transformation**  
Über eingreifende Politik im digitalisierten Kapitalismus  
264 Seiten | € 19,80  
ISBN 978-3-96488-012-3

Im Feld der Arbeit finden rasante Umbruchprozesse statt – angestoßen durch global vernetzte Wertschöpfungsketten, die Digitalisierungsprozesse einer Smart Factory, aber auch die dringenden Erfordernisse umweltschonender Produktion und Konsumtion.

Wie lässt sich vor diesem Hintergrund gewerkschaftliche Arbeitspolitik zur Demokratisierung der Wirtschaft nutzen? Hans-Jürgen Urban liefert strategische Antworten für die Transformation der Arbeitswelt.

Im Buchhandel oder direkt bei:

**VSA:** St. Georgs Kirchhof 6, D-20099 Hamburg  
info@vsa-verlag.de; [www.vsa-verlag.de](http://www.vsa-verlag.de)

## Neu bei VSA:



Arno Georg/Kerstin Guhleemann/Gerd Peter (Hrsg.)  
**Humanisierung der Arbeit 4.0**

Prävention und Demokratie  
in der digitalisierten Arbeitsgesellschaft

240 Seiten | € 19,80  
ISBN 978-3-96488-031-4

**Was bedeutet es, Lehren aus der »Humanisierungsdebatte« für die Gestaltung digitalisierter Arbeit heute und in Zukunft zu ziehen? Die in diesem Band eingenommene Perspektive lautet: demokratische Arbeit im Epochenbruch gestalten.**

[www.vsa-verlag.de](http://www.vsa-verlag.de)

Ergebnisse und Erfahrungen aus der Debatte über die Humanisierung der Arbeit (HdA) der 1970er Jahre in die heutige Zeit zu holen, heißt zunächst, Diskurse zweier getrennter Welten zu vermitteln: einer noch weitgehend analogen, nationalen Welt, einer Zeit ohne Smartphones, Tablets und Internet und einer zunehmend digitalen, globalen Arbeitswelt. Das gelingt nicht als technisch-technokratischer Transfer von Wissen, sondern nur im Dialog. Diese Anforderung gilt für die arbeitspolitisch Aktiven in Wirtschaft und Gesellschaft im gleichen Umfange wie für die arbeitsbezogenen Wissenschaften.

Dabei zeigt sich: Die Herausforderungen der Zukunft bedürfen inhaltlicher Anstrengungen und Lösungen, die sich nur zum geringen Teil aus der Vergangenheit speisen können. Relevant sind hingegen bewährte Verfahren der Entwicklung und Gestaltung, die weiter eingesetzt werden können. Diese sind durch Autonomie und Beteiligung der Betroffenen gekennzeichnet, die in einem ganzheitlichen Sinne, also auch die Gesundheit umfassend, einbezogen werden.

### Die Autorinnen und Autoren

*Arno Georg*, Dipl. Sozialwissenschaftler, bis 2018 Koordinator des Forschungsbereiches Arbeitspolitik und Gesundheit an der Sozialforschungsstelle der TU Dortmund (sfs), Institutsleiter DoFAPP.

*Kerstin Guhle*mann, M.A. Soziologie und Medienwissenschaft, seit 2019 Koordinatorin des Forschungsbereiches Arbeitspolitik und Gesundheit an der sfs der TU Dortmund.

*Gerd Peter*, Dipl. Pol. Dr. rer. pol., Wissenschaftlicher Mitarbeiter 1976-1981 im Projektträger HdA, Bonn; anschl. sfs Dortmund Landesinstitut, dort Gf. Direktor 1988-2002.

*Helmut Martens*, Dr. rer. pol., Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der sfs Dortmund von 1973 bis 2011, Mitinitiator und Mitglied des Steuerungskreises des Forums Neue Politik der Arbeit, freier Publizist, Mitarbeit im LiteraturRaum DortmundRuhr.

*Jens Maylandt*, Dipl. Sozialwissenschaftler, seit 2006 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der sfs der TU Dortmund, außerdem Mitglied des Personalrates.

*Christina Meyn*, Dipl. Sozialwissenschaftlerin, Promotionsstipendiatin der Hans-Böckler-Stiftung (HBS), davor u.a. wissenschaftliche Mitarbeiterin an der sfs der TU Dortmund im Forschungsbereich Arbeitspolitik und Gesundheit.

Die Autor\*innen sind Mitarbeiter\*innen des Dortmunder Forschungsbüros für Arbeit, Prävention und Politik (DoFAPP).

## Aus dem Inhalt

Arno Georg/Kerstin Guhle

<b>Lehren aus der »Humanisierungsdebatte« für die Gestaltung der digitalisierten Arbeit</b> .....	19
1. Das Humanisierungsprogramm (HdA) reloaded .....	19
2. Das Scheitern des HdA-Programms im Bereich Arbeitswissenschaft und Arbeitsschutz .....	34
3. Bleibendes aus dem HdA-Programm im Epochenbruch .....	39
4. Erweiterte HdA-Anforderungen digitalisierter Arbeit .....	46
5. Ausblick .....	60

Arno Georg

<b>Arbeitsschutz in der flexibilisierten Arbeitswelt</b> .....	75
1. Megatrends als Blockbuster des Wandels von Arbeit .....	76
2. Veränderungen der Arbeit auf betrieblicher Ebene .....	78
3. Auswirkungen der Digitalisierung .....	81
4. Entwicklung des Arbeitsschutzes und seiner gesetzlichen Grundlagen als Rahmenbedingung von Flexibilisierungsprozessen .....	83
5. Ergebnisse einer qualitativen Studie zur Wirksamkeit des Arbeitsschutzes .....	99
6. Der Kernbefund: die doppelte »Unsichtbarkeit« .....	99
7. Thesen zum Arbeitsschutz der Zukunft .....	102

Kerstin Guhle

<b>Prävention 4.0 im Prozess digitaler Arbeitsgestaltung</b> .....	113
1. Einführung – Die Schaffung einer Revolution .....	113
2. Elemente der digitalen Transformation .....	115
3. Veränderungen der Arbeitstätigkeiten .....	117
4. Präventive Möglichkeiten in der Arbeit 4.0 .....	122
5. Elemente einer Prävention 4.0 .....	125
6. Prävention durchsetzen – Anforderungen .....	131
7. Fazit – Partizipation für Prävention 4.0 .....	134

Christina Meyn: **Psychoziale Risiken in der Arbeitswelt – eine transnationale Problemstellung** .....

1. Hintergrund .....	139
2. Die sozialwissenschaftliche Debatte zur Zunahme psychischer Störungen .....	140
3. Arbeitsbedingte Ursachen psychischer Störungen .....	143
4. Ein (Rück-)Blick auf transnationale Aktivitäten .....	144
5. Rückblick und Entwicklungen in Deutschland .....	151
6. Exkurs: Prävention aus diskurs- und gouvernemental-theoretischer Perspektive .....	154
7. Zukünftige Handlungsfelder .....	156

Jens Maylandt: **Beteiligungsorientiertes Betriebsrats-handeln als Modell für die Zukunft**

Ein Einschub mit Beispielen aus der Empirie .....	165
1. Beteiligung von Betriebsräten und Beschäftigten zur gesundheitsgerechten Gestaltung von Arbeitsprozessen .....	166
2. Die Binnenstrukturen von Betriebsräten als Gegenstand der Mitbestimmungsforschung .....	170
3. Beteiligung innerhalb des Betriebsrats und Beteiligung der Belegschaft an der Betriebsratsarbeit .....	172
4. Fazit: Betriebsratshandeln braucht Beteiligungsorientierung .....	175

Helmut Martens: **Von der Demokratisierung der Arbeit zur Demokratisierung der Wirtschaft?** .....

1. Eine neue Debatte über Arbeit und Demokratie infolge der fortschreitenden Digitalisierung der Wirtschaft? ...	179
2. Neue Wirtschaftsdemokratie – Gründe für das Scheitern dieses Impulses .....	181
3. Industrie 4.0 und Arbeit 4.0 – Anbahnung einer demokratischen Zukunft der Arbeitswelt? .....	184

Gerd Peter: **Die Metamorphose der Arbeitswelt im »Epochenbruch«**

Eine futurologische Konstruktion .....	205
1. Zur Einführung .....	205
2. Epochen(w)ende: der Umbau von Wirtschaft und Gesellschaft ist im vollen Gange .....	208
3. Globalisierung richtig benennen bedarf einer integrierenden Sicht .....	213
4. »Imperiale Lebensweise« und »Fleißrevolutionen« der Weltmarktgesellschaft .....	221
5. Nachhaltiges Produktivitätswachstum durch Politik: Investitionen in die Beschäftigten (Bischoff) .....	232
6. Ein neuer gemeinsamer Pfad für politische Reproduktions- und Transformationsbewegungen entsteht .....	234

[www.vsa-verlag.de](http://www.vsa-verlag.de)

Leseprobe: [www.vsa-verlag.de/nc/buecher/detail/artikel/humanisierung-der-arbeit-40/](http://www.vsa-verlag.de/nc/buecher/detail/artikel/humanisierung-der-arbeit-40/)